JOHANNES KEPLER
UNIVERSITY LINZ

SYLLABUS

231.252 VU Allgemeine Soziologie: Grundbegriffe

WS 2021-22; LVA Leitung: Univ.-Prof.in Dr.in Susanne Pernicka
Bitte beachten Sie, dass die **ersten beiden Einheiten am 6.10 und am 20.10.2021** im **Präsenzmodus im Hörsaal** (HS 15 und HS 10) stattfinden. Es gilt Anwesenheitspflicht (3G-Regel, sofern keine anderen Regelungen beschlossen werden)
Die weiteren LVA-Termine werden, sofern die aktuelle Covid-19 Lage es zulässt, ebenfalls im Präsenzmodus abgehalten. Sollte sich die Lage ändern, wird die LVA über Zoom abgehalten.

Lehrinhalte und Ziele:

Diese Einführung in die Allgemeine Soziologie soll die Studierenden mit den Grundbegriffen und Denkweisen der Soziologie vertraut machen und ihnen ein Instrumentarium in die Hand geben, gesellschaftliche Problemstellungen und Transformationen aus einer sozialwissenschaftlichen Perspektive besser zu verstehen und zu erklären. Soziologisch zu denken, erfordert zwei zentrale Fähigkeiten:

(1) die Fähigkeit uns selbst als Teil der Gesellschaft wahrzunehmen, d.h. als Mensch unter anderen Menschen, in Beziehungsgeflechten mit all ihren Wechselwirkungen, Machtrelationen und Abhängigkeiten, wie etwa Paarbeziehungen, Familien, soziale Netzwerke, Gruppen, Organisationen, Gemeinschaften, Dörfer und Städte, Staaten, transnationale soziale Gebilde, wie die Europäische Union, usw. (Prozesssoziologie, Norbert Elias 2014) und
(2) die Fähigkeit uns selbst von der Unmittelbarkeit des persönlichen Erlebens und der alltäglichen Routinen zu befreien, und soziale Phänomene in einem breiteren Kontext zu sehen und darüber zu reflektieren (Sociological Imagination oder soziologische Fantasie, Charles Wright Mills 1959).

Die Herausbildung dieser beiden Fähigkeiten befördert nicht nur die soziologische Erkenntnisgewinnung. Diese Fähigkeiten können auch emanzipatorisch wirken, weil sie die wahrgenommenen individuellen und kollektiven Handlungsmöglichkeiten in einer zunehmend komplexen, sich transformierenden Gesellschaft erweitern.

Anhand der Lektüre, Präsentation und Diskussion von Einführungstexten, historischen und theoretischen Positionen und ausgewählten gesellschaftlichen Themenfeldern – Arbeit und Wirtschaft, Gruppen und Organisationen, Globalisierung und Transnationalisierung, Europäisierung und Renationalisierung – werden ungewohnte Perspektiven auf bekannte Phänomene freigelegt. Die Basisliteratur finden Sie *zu Beginn des Semesters in Moodle.* Als begleitende Literatur zur Einführung in die Grundbegriffe der Soziologie verwende ich auch folgende Werke in der Vorlesungs-Übung (VU.

- Antony Giddens and Philip W. Sutton, *Sociology*, 8. Auflage, Polity, 2017 und
- Joas, Hans und Steffen Mau (Hrsg.), Lehrbuch der Soziologie, 4. Auflage, Campus, 2020

In der Lehrveranstaltung wird aber auf eine Fülle weiterer Literatur Bezug genommen, sodass Anwesenheit oder zumindest die gute Mitschrift einer Kollegin / eines Kollegen als Basis für die Open-Book-Klausur anzuraten ist.

Verpflichtende Leistungsanforderungen:

- Lektüre aller Texte und Anfertigung v. 3 Leseprotokollen in der Gruppe **max. 15 Punkte**
- Open-Book Endklausur **max. 15 Punkte muss positiv (= 7. P.) absolviert** werden

Freiwillig:

- Mitarbeit (Selbst- und Fremdeinschätzung) je Einheit max. 1 Punkt
- Open-Book Zwischenklausur max. 5 Punkte

Notenschlüssel: (1) ≥ 30 P.; (2) 29-25 P.; (3) 25-21 P.; (4) 20-16 P.; (5) < 16 P.

Absolute Anwesenheitsverpflichtung:

6.10 und 20.10 (physische Präsenz im HS) und zur Endklausur am 19.1.2022 (virtuell)